



DAS A – Z ZUM FAMILIENTAG AM 25. JUNI 2017

A wie Anreise: Hinweise zur Anreise sowohl mit dem Auto als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind auf der Internetseite familientagnw.nak-bbrb.de aufgeführt.

B wie Bekleidung: Um unnötigen Aufwand zu vermeiden, können alle Teilnehmer (Ausnahme aktive Amtsträger) ohne den üblichen Sonntagsstaat kommen, damit für die Freizeit bequeme Sachen vorhanden sind. Bitte beachtet, dass die Sporthalle nur mit hallentauglichen Schuhen (helle Sohle, kein Profil) betreten werden darf.

C wie Chor: Die Kinder werden einen Chor bilden, dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen. In der Zeit von 09.50 – 10.35 Uhr findet eine kurze Probe statt. Bitte bringt die Kinderchorbücher und die Gesangbücher mit.

D wie Diashow: Aus den Bildern, die mit der Engelspuppe Ella in den Gemeinden gemacht wurden, ist eine Diashow zusammengestellt worden. Diese läuft im Foyer an einem Bildschirm während des gesamten Tages. Schaut doch mal vorbei!

E wie Empfang: Wir beginnen den Familientag am Sonntag gemeinsam um 9.50 Uhr im Foyer der Schule. Bitte seid alle pünktlich da! Ihr erhaltet dann noch weitere Informationen zum Tag. Auf die Eltern wartet ein Kaffee/Tee, auf die Kinder ein Begrüßungskakao. Für eine Kostenbeteiligung steht ein kleines Sparschwein bereit, was sich über jede Spende freut!

F wie Freizeit: Für die Freizeit in der Zeit nach dem Mittagessen bis ca. 14:45 Uhr stehen euch das Außengelände der Schule, die Sporthalle sowie diverse Räume in der Schule z.B. für Workshops zur Verfügung. Bitte bleibt auf dem Gelände, dies gilt insbesondere für die Kinder!

G wie Gottesdienst: Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr und dauert ca. eine Stunde. Alle Teilnehmer sind in die Aula eingeladen, auch die Eltern mit den Kleinkindern.

H wie Hilfe: Im Foyer ist ein Erste-Hilfe-Stand aufgebaut, an den ihr euch im Bedarfsfall wenden könnt. Er ist immer besetzt.

I wie Infostand: Irgendetwas verloren, irgendwie verirrt oder voller Fragen? Der Infostand direkt beim Erste-Hilfe-Stand im Foyer hilft gerne weiter. Er ist ebenfalls immer besetzt.

J wie Jobs für Erwachsene: Es gibt immer was zu tun... Die erwachsenen Teilnehmer sind gebeten, im Bedarfsfall bei der Durchführung des Familientags zu helfen und zu unterstützen. Dies gilt besonders, wenn ein Kind Hilfe benötigt.

K wie Kinder: Am Familientag nehmen Kinder von 0 – 14 Jahren teil. Manche werden ein wenig Aufsicht und Führung benötigen. Bitte lasst uns aber gemeinsam versuchen, den Kindern einen schönen und harmonischen Tag zu bereiten.

L wie Lebensmittelspende: Wir wollen an dem Familientag auch einmal an die denken, die es nicht so gut haben. Eine Lebensmittelspende für die Tafel e.V. soll den Kindern vermitteln, dass es auch bei uns manchen Mangel gibt. Es wäre schön, wenn von jedem Teilnehmer ein kleiner Beitrag in Form eines abgepackten Grundnahrungsmittels oder einer Konservendose mitgebracht und bei der Sammelstelle im Foyer abgegeben werden würde. Einen entsprechenden Brief von Ella an die Kinder findet ihr in Kürze unter familientagnw.nak-bbrb.de. Am Ende des Tages wird dann alles an einen Vertreter der Tafel e.V. übergeben. Bitte unterstützt dieses Vorhaben und sprecht auch in den Unterrichtseinheiten einmal mit den Kindern darüber....

M wie Musik: Neben dem Kinderchor wird auch das Nachwuchsorchester am Familientag teilnehmen. Das Orchester wird eine Kostprobe seines Könnens um 12:45 Uhr in der Aula geben. Für den Gottesdienst bringt euch bitte ein Gesangbuch mit.



N wie Nahrungsaufnahme: Das Mittagessen wird in der Zeit von 12.00 – 13.00 Uhr in der Mensa angeboten. Bitte überlasst die vegetarischen Mahlzeiten denjenigen, die sich dafür eingetragen haben. Bitte esst nur in der Mensa oder draußen, nicht in den anderen Räumen der Schule. Wird über das Mittagessen hinaus weiteres Essen benötigt, so bringt dies bitte selbst mit. Gleiches gilt auch für Baby- oder Spezialnahrung.

O wie Ort: Der Familientag findet in der Carlo-Schmidt-Oberschule in Berlin-Spandau, Lutoner Straße 15/19, statt. Einige Bereiche, z.B. die Treppen zu den Türmen im Foyer der Schule oder der Weg zum großen Sportplatz sind mit Absperrbändern markiert, damit wir die Übersicht behalten. Bitte beachtet diese Begrenzungen und achtet auch auf die Kinder, dass sich keines verläuft.

P wie Parkplätze: Für Autos steht ein Parkplatz mit ca. 30 Parkplätzen neben der Schule zur Verfügung sowie in der Lutoner Straße selbst in begrenztem Maße am Seitenstreifen. Bitte bildet nach Möglichkeit Fahrgemeinschaften oder kommt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Achtung: In der Lutoner Straße sind zum Teil auch Halteverbotszonen ausgewiesen!

Q wie Quatschen: Für Erwachsene sind in der Schule, in der Aula und auch auf dem Außengelände Sitzgelegenheiten zum entspannten Plausch vorhanden.

R wie Restabfälle: Bitte entsorgt etwaige Abfälle in den dafür vorgesehenen Müllbehältern oder nehmt ihn wieder mit nach Hause.

S wie Spiele und Sportgeräte: Auf dem Außengelände stehen Sportgeräte wie z.B. Tischtennisplatte, Volleyballplatz usw. zur Verfügung. Bitte bringt benötigte Bälle, Schläger oder andere Spielgeräte auch gerne selber mit.

T wie Trinken: Es besteht die Möglichkeit, gegen einen kleinen Kostenbeitrag Getränke in der Mensa zu erwerben. 0,5 l Wasser oder Apfelschorle kosten 1,25 €. Bitte habt Verständnis dafür, dass die Getränkeauswahl überschaubar ist. Bringt anderweitige Getränke ggf. selbst mit.

U wie Uhrzeiten: Die Schule ist ab 9.00 Uhr geöffnet, offizieller Beginn ist 9.50 Uhr. Von 09.50 – 10.35 Uhr ist Kinderchorprobe, von 11.00 – 12.00 Uhr geht der Gottesdienst. Von 12.00 – 13.00 Uhr besteht die Möglichkeit zum Mittagessen, danach ist Freizeit für alle bis kurz vor 15.00 Uhr. Nach der Übergabe der Lebensmittel an die Tafel e.V. endet der Familientag gegen 15.00 Uhr.

V wie Verpflegung: Zum Mittagessen gibt es für die Vegetarier einen Salat oder Baguette, für die anderen wahlweise Würstchen, Nuggetbrötchen oder Baguette. Die Mittagsmahlzeit ist für alle Teilnehmer kostenlos. Eis kann zum Preis von ca. 1,- € erworben werden.

W wie Workshop: Für die Freizeit werden für die größeren Kinder und die Erwachsenen einige Workshops angeboten. Einzelheiten dazu erfahrt ihr am Sonntag vor Ort.

X wie X-Men: „Halt ein Auge offen!“ (Filmzitat) Bitte lasst uns die Verhaltensregeln und Schulordnung beachten. Das bedeutet: „Ich möchte mich so verhalten, dass ich mir selbst und anderen Teilnehmern des Familientages, sowie dem Veranstaltungsort keinen Schaden zufüge.“

Y wie Yaksteak: Ein Yaksteak gibt es am Familientag leider nicht, bitte habt Verständnis für das begrenzte Angebot und sorgt dafür, dass kein Kind hungrig durch den Tag muss. Vielen Dank!

Z wie Zum Schluss: Zur Übergabe der Lebensmittelspende treffen wir uns alle um kurz vor 15.00 Uhr im Foyer. Dort ist beabsichtigt, noch ein gemeinsames Abschlussfoto zu machen.